

DRAIS/LERCHENBERG. Die Stadtratsfraktion ÖDP/Freie Wähler kritisiert, dass die Stadt Mainz per Ortssatzung die Nutzung alternativer Energien oder Investitionen in Energieeinsparmaßnahmen nicht nur in Teilen von Drais, sondern noch viel mehr auf dem

Solar-Hindernis

ÖDP/FWG-Fraktion kritisiert alte Satzungen

Lerchenberg behindert. Grundlage für dieses „Kuriosum“ seien „Relikte aus den 60er-Jahren“, an denen die Stadt Mainz vebissen festhalte. Hauptschuld habe aber die Bundesregierung, die in der Fernwärmeverordnung von 1980 den Bestandsschutz von Altverträ-

gen zementiere. Die Auswirkungen seien absurd. Sie bilden ein fast unüberwindliches Hindernis für Dach-Solaranlagen. Zudem schreibe eine Heizungssatzung den Zwangsanschluss an die Fernheizung vor und verbiete, Wärme selbst zu erzeugen, so ÖDP/FWG.